

Handball-Blätter



Interessantes von den SVB-Handballern

31. Jahrgang

12/2019



Die E-Jugend hatte im November drei Turniere zu bestreiten.

Die Lage

1. Männer

(Ingo Forstner)

Im November musste die Erste Herrenmannschaft vier Spiele bestreiten. Der Blick auf die aktuelle Tabelle zeigt, dass man mit Auswärtsspielen bei der SG Regensburg II und bei der dritten Vertretung vom TV61 Bruck, sowie dem Heimspiel gegen den HC Sulzbach Mannschaften gegenüberstehen hatte, die momentan die Plätze zwei bis vier im Klassement einnehmen.

Das Auswärtsspiel gegen die zweite Mannschaft der SG Regensburg war leider das mit Abstand schlechteste Spiel der Mannschaft in der bisherigen Runde. Die Tatsache von etlichen vergebenen Torchancen, sowie mangelnder Konzentration in Angriff und Abwehr ließen aber auch hieraus positive Lehren schließen. Man wusste, wenn die Mannschaft ihr Potenzial abrufen kann, kann sie auch mit den Mannschaften aus den oberen Tabellenregionen mithalten.

Eine Woche später kam es dann zum Heimspiel gegen den HC Sulzbach – seinerseits Absteiger aus der Landesliga. Vor heimischem Publikum konnte die Mannschaft über einen großen Zeitraum überzeugenden Handball spielen und profitierte bis kurz vor Schluss von einer sehr guten mannschaftlichen Leistung. Die Oberpfälzer konnten in einem knappen Spiel dennoch einen Punkt aus der Ehrenbürg-Halle mit nach Hause nehmen.

Beflügelt von einem Punktgewinn gegen eines der Top-Teams der Liga konnte die Mannschaft das schwierige Kelderduell gegen Niederlindach – Dritttletzter gegen Vorletzter – nach einer hektischen Schlussphase mit 30:28 für sich entscheiden.

Das dritte Auswärtsspiel im November gegen den TV61 Bruck III fand für die Mannschaft um Trainer Schatz unter erschwer-

ten Bedingungen statt. Top-Torschütze Funke fiel gesundheitsbedingt aus, und auch die in der Vorwoche starken Moritz Winter und Jonas Deittert konnten verletzungsbedingt leider nicht mitwirken. Dennoch schlug sich die Mannschaft nach einer deutlichen Leistungssteigerung im zweiten Durchgang achtbar, die Punkte aber blieben bei den Hausherren.

Der November brachte der Mannschaft 3 Punkte aus vier Spielen. Getreu dem Motto „Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen“ wird die Mannschaft weiterhin alles daran setzen, von Spiel zu Spiel zu denken und den breiten Kader bestmöglich zu nutzen um am Ende den Lohn für die harte Arbeit zu ernten. Der Dezemberausblick könnte für die Handballfans kaum schöner sein. Dem Stadtderby gegen den HC Forchheim folgt eine Woche später gleich das nächste schwere Heimspiel gegen die favorisierten Eisenbahner vom ESV Regensburg. Kurz vor Weihnachten findet dann das letzte Spiel beim TV Altdorf statt.

Wer weiß, vielleicht gibt es im Dezember nicht nur einen Derbysieg, sondern auch noch ein paar Punkte mehr unter dem Weihnachtsbaum...

Männer Bezirksobberliga West

1	SG Auerbach/Pegnitz	7	14:0	206:168	+38
2	SG Regensburg II	7	10:4	193: 167	+26
3	TV 61 Bruck III	8	10:6	211: 211	0
4	HC Sulzbach/Rosenberg	8	9:7	231: 232	-1
5	ESV 27 Regensburg.	7	8:6	173: 157	+16
6	TV 1881 Altdorf	7	8:6	206: 200	+6
7	HG Amberg	7	6:8	190: 203	-13
8	HC Forchheim	8	6:10	220: 232	-12
9	SV Buckenhofen	7	5:9	174: 197	-23
10	HSG Er-Niederlindach	8	5:11	200: 211	-11
11	SV Obertraubling	8	1:15	221: 247	-26

Damen

Frauen Bezirksliga West

1	HC Hersbruck	6	12:0	133: 94	+39
2	SV Buckenhofen	6	8:4	111: 112	-1
3	SpVgg Diepersdorf	5	7:3	116:97	+19
4	SC Eltersdorf	5	6:4	108: 94	+14
5	HSG Berching/Pollanten	4	4:4	94: 81	+13
6	TSV Winkelhaid II	4	3:5	81: 94	-13
7	SG DJK Erlangen/Baiersdorf	6	2:10	104: 142	-38
8	HSG Er-Niederlindach	6	0:12	107:140	-33

2. Männer

(Michael Albert)

“Ein kleiner, aber dafür sehr feiner und erfahrener Kader”....so beschrieb der Trainer des TV Wackersdorf das kleine Häufchen, das den Weg in die tiefste Oberpfalz gefunden hatte. Diese längste Auswärtsfahrt wurde sogar mit dem 2. Saisonsieg belohnt, obwohl nur 2 Auswechselspieler zur Verfügung standen. Die Spiele gegen die HG Eckenthal und die HG Hemau/Beratzhausen gingen erwartungsgemäß verloren, sodass nach dem Auswärtserfolg gegen die SG DJK Erlangen/Baiersdorf der November mit 4:4 Punkten ausgeglichen gestaltet werden konnte. Nichtsdestotrotz befindet sich die Mannschaft mit 6:10 Punkten weiterhin im Kampf gegen den Abstieg.

Am 8.12. steigt das „kleine Derby“ gegen den Tabellennachbarn HC Forchheim II (13Uhr, Realschulhalle).

Männer Bezirksliga West

1	TS Herzogenaurach	8	15:1	275:200	+75
2	HG Eckental	8	15:1	277: 220	+57
3	SG Auerbach/Pegnitz II	9	13:5	228: 215	+13
4	HC Hersbruck	8	10:6	207: 206	+1
5	HG Hemau/Beratzhausen	8	8:8	249: 238	+11
6	HC Forchheim II	8	6:10	209: 224	-15
7	SV Buckenhofen II	8	6:10	148: 182	-34
8	TV Wackersdorf	9	5:13	224: 264	-40
9	HSG Er-Niederlindach II	8	4:12	197: 214	-17
10	SG DJK Erlangen/Baiersdorf	8	0:16	181: 232	-51

Weibliche A-Jugend

(Manni Schnell)

Im November herrschte für die weibliche A-Jugend Pause, wenn man von der Aufführung des KiZiBu absieht.

Das einzige Novemberspiel musste man wegen diesem Event verlegen, da Inka That, Steffi Eckert, Marlen Felbinger, Anna Glöckl und Eva Schmidt neben Handball auch noch im Kinder-Zirkus-Buckenhofen mitwirken.

A-Mädchen ÜBL Nord

1	HG Eckental	6	12:0	182: 116	+66
2	TV Ebern	6	8:4	121: 103	+18
3	SG Auerbach/Pegnitz	4	6:2	103: 87	+16
4	SV Buckenhofen	3	2:4	50:47	+3
5	TV Gefrees	3	2:4	60:57	+3
6	TSV Weitramsdorf	4	2:6	103:78	+25
7	TSV Hof 1861	6	0:12	35:166	-131

Männliche A-Jugend

(Ingo Forstner)

Sieg trotz Müdigkeit

Wer am Sonntagmorgen um 10:30 Uhr den Weg in die Herder-Halle fand, konnte auf dem Papier nicht gerade ein Spitzenspiel erwarten. Die Bucki-Jugend stand vor dem Spiel mit 2:4 allerdings nicht ganz so schlecht da, wie die Gäste aus Mögeldorf, welche mit einer Kautio von 5 Niederlagen aus 5 Spielen angereist waren.

Schon vor dem Spiel war klar, dass es dennoch kein Spaziergang werden würde. Nominell standen nur 5 A-Jugendliche Feldspieler zur Verfügung, inklusive dem angeschlagenen Mehl. Die B-Jugendlichen Schnell, Lüll und Drexler füllten den Kader auf. Vielen Dank an dieser Stelle an die Verantwortlichen der B-Jugend, welche im Nachgang zur A-Jugend noch ein wichtiges Spiel gegen Coburg zu bestreiten hatten.

Nichtsdestotrotz wollten die Buckis von Anfang an beweisen, dass der Sieg nur über Sie gehen wird. In einer müden Anfangsphase wurde kurioserweise eine 7:2 Führung herausgespielt, welche bis zum 12:7 in der 20. Spielminute durch den spät erwachten Neumann bestand hatte. Grund für die Kuriosität waren etliche – frei vor dem Tor stehende - verworfene Bälle gegen den aufopfernd kämpfenden Gästetorwart. Mit einem beruhigenden 5 Tore Vorsprung ging es dann beim 18:13 auch in die Pause.

Die zweite Spielhälfte ist auf beiden Seiten schnell erzählt. Die Gäste konnten nicht mehr nachlegen und die Buckis rotierten auf allen Positionen mehrfach durch, sodass den Besuchern nicht gerade Handball der Spitzenklasse geboten werden konnte. Der größte Vorsprung betrug beim 24:16 in der 39. Minute 8 Tore. Danach stellten die Hausherren das Handball-

spielen größtenteils ein – was aber auch der Rotation geschuldet war und sich einige Spieler auf Position wiederfanden, die sie vorher nur von der Taktiktafel her kannten. Das Spiel endete mit einem ungefährdeten 31:26 für den SV Buckenhofen.

Damit die Mannschaft ihr angestrebtes Ziel – um die Meisterschaft mitzuspielen – noch erreichen kann, muss in den kommenden Spielen eine deutliche Leistungssteigerung stattfinden. Forstner – Betreuer auf Probezeit – sieht in der Mannschaft ein deutlich größeres Potenzial, als die Zuschauer am frühen Sonntag in der Herder-Halle zusehen bekommen haben.

A-Jungen ÜBL Nord

1	SV Rednitzhembach	7	14:0	233:181	+52
2	HC Weiden	6	8:4	188:168	+20
3	TS Lichtenfels	6	8:4	189:178	+11
4	SG Auerbach/Pegnitz	6	7:5	172:167	+5
5	SV Buckenhofen	5	6:4	150:132	+18
6	SC 04 Schwabach	6	3:9	136:168	-32
7	TV Marktlegast	6	2:10	151:180	-29
8	SpV Mögeldorf	6	0:12	155:200	-45

Weibliche B-Jugend

B-Mädchen ÜBL Nord

1	HSG Pyrbaum/Seligenporten	5	10:0	123:57	+66
2	SV Buckenhofen	4	6:2	72:39	+33
3	HSG Fichtelgebirge	5	6:4	74:87	-13
4	TSV 04 Feucht	4	5:3	90:67	+23
5	SpV Mögeldorf	5	5:5	87:99	-12
6	SG Rohr/Pavelsbach	4	0:8	62:101	-39
7	SC Eltersdorf	5	0:10	49:107	-58

Männliche B-Jugend

(Alex Druckwitz)

Im November standen zwei Spiele auf dem Spielplan, jedoch befanden sich beide Gegner in der oberen Tabellenhälfte. Zunächst ging es zum TV Gefrees, eine beinahe durchgehende Führung konnte zum Schlusspfiff noch mit einem Tor Vorsprung verteidigt werden. Die Jungs konnten glücklich mit einem 23:24 Erfolg zurückkehren.

Vergangenen Sonntag kam der mit Spannung erwartete direkte Verfolger des HSC Coburg II in die Herderhalle. Die Mannschaft zeigte das sie es nicht immer spannend machen müssen. Ziemlich alles schien zu gelingen, und das bei einer hohen Trefferquote. Die Gäste welche sich in den bisherigen Spielen sehr Abwehrstark präsentierten, konnten diesem starken Angriff wenig entgegensetzen. Das Spiegelte sich auch im Ergebnis von 37:28 wieder.

Im Dezember steht das Spiel gegen den HC Hersbruck auswärts an.

B-Jungen ÜBOL Nordost

1	TV 77 Lauf	9	18:0	274:171	+103
2	SV Buckenhofen	6	9:3	176:168	+8
3	TV Gefrees	7	8:6	177:145	+32
4	HSC 2000 Coburg II	6	6:6	149:164	-15
5	HC Hersbruck	5	4:6	96:113	-17
6	SG Auerbach/Pegnitz	6	4:8	121:130	-9
7	TSV Hof 1861	6	4:8	118:141	-23
8	TV Hallstadt	7	3:11	155:195	-40
9	TV Marktlegast	6	2:10	122:161	-39

Weibliche C-Jugend

(Flocki Knust und Kathi Heinrich)

Im November hatten wir 2 Spiele, die mit "Licht und Schatten" tituliert werden können.

Das erste Spiel gegen den TSV Weitramsdorf war das bisher beste Spiel. Aus einer stabilen, aggressiven aber fairen Abwehr heraus wurde den 3 Toptorschützinnen bereits nach 10min der Schneid abgekauft. Ratlos wurde mit dem Kopf geschüttelt. Auch zeigten alle Mädels Zug und Ehrgeiz zum Tor, sodass sich fast alle in die Torschützenliste eintragen konnten. Mitte der 2. HZ wurde das Spiel hitziger, bei einem Gegenstoß wurde Meike rüde gefoult, zum Glück blieb dies ohne Folgen. Am Ende stand ein völlig verdienter 9:24 Auswärtssieg!

Der Schatten zeigte sich eine Woche später gegen die HSG Niederlindach. Es wollte einfach nichts zusammen laufen. Abspielfehler, techn. Fehler, vergebene Chancen, leichte Tore - alles gab es zuhauf. Bezeichnend, als wir wenige Sekunden vor der HZ grundlos hektisch wurden, den Ball an den Gegner verlieren und 2 Sek vor der Pausensirene noch ein Gegentor kasieren.

Kurzum, ein Spiel zum vergessen. Und so nutzen wir die Spielpause von 3 Wochen um gut zu trainieren und am 8.12.19 gegen den TSV Neustadt zuhause 2 Punkte zu holen.

C-Mädchen ÜBL Nord

1	TS Coburg	3	11:3	161:93	+68
2	HSG Er-Niederlindach	2	9:1	106:65	+41
3	HC Neustadt/Aisch	4	8:6	88:106	-18
4	TSV Neustadt	4	6:2	76:64	+12
5	TSV Weitramsdorf	2	6:4	98:80	+18
6	SV Buckenhofen	4	6:6	96:68	+28
7	SC Eltersdorf	1	5:7	84:94	-10
8	TS Herzogenaurach	3	1:11	66:136	-70
9	TV Ebern	3	0:12	62:131	-69

Männliche C-Jugend

(Jo Gumbmann)

Die C-Jungs gehen weiter ihren Weg. In den beiden Novemberspielen warfen wir jeweils über 30 Tore und Torwart Simon Prütting musste nur 17mal bzw. 15mal hinter sich greifen. Selbst die Verletzung von Julius Gumbmann und das Auftreten mit nur sechs Feldspielern in Herzogenaurach, stellte die Mannschaft vor keine großen Probleme. Beeindruckend bei dieser Partie war, dass alleine Jonathan Kluck mit 16 Toren mehr hatte als der Gegner zusammen. Jetzt bleibt im Jahr 2019 noch die verschobene Begegnung gegen Bamberg / Hallstadt, die mit einem ausgeglichenen Punktekonto gerade zwei Plätze hinter uns auf dem vierten Rang stehen.

C-Jungen ÜBL Nordost 1

1	SC Eltersdorf	5	10:0	151: 81	+70
2	SV Buckenhofen	5	8:2	162: 102	+60
3	TS Lichtenfels	5	6:4	144: 135	+9
4	HC 03 Bamberg	4	4:4	87: 80	+7
5	SG Bad Rodach/Großwal- bur	5	4:6	68: 108	-40
6	HG Eckental	3	0:6	41: 94	-53
7	TS Herzogenaurach	5	0:10	106: 159	-53

Männliche D-Jugend

(Jo Gumbmann)

Die D-Jungs haben als Mannschaft jetzt zusammengefunden und auch der Neuling, Lasse Kallenbach, bringt sich hervorragend ins Team ein. Die Erfolge bei den letzten beiden Turnieren waren auch messbar. Die Mehrzahl der Spiele wurden gewonnen und – was bei der D-Jugend auch noch mit zählt – viele Spieler konnten sich in die Torschützenliste eintragen. Erfreulich ist weiterhin, dass sich die „großen“ E-Jugendlichen gerne mit in die D-Jugend einbringen und bei personellen Engpässen gerne helfen.

D-Jungen Bezirksklasse Nord/West

1	HC Erlangen II	10	19:1	295:141	+154
2	HSG Er-Niederlindach	8	12:4	185:124	+61
3	TS Herzogenaurach	8	10:6	150:120	+30
4	SV Buckenhofen	8	7:9	172:158	+14
5	HC Forchheim II	8	2:14	69:195	-126
6	Baiersdorfer SV	8	0:16	53:186	-133

E-Jugend

(Rebbi Wirth)

Am 10.11 war unsere Anfahrt zum Turnier wieder sehr kurz. Der HC Forchheim stellte sich freundlicherweise zum 2 Mal als Ausrichter einer Turniers zur Verfügung.

Unser erster Gegner, die HSG SGSErl/HC Niederlindach, stand schon lange als unser „Wunschgegner“ fest, da auf Grund der bisherigen Spiellegungen noch nie ein Aufeinandertreffen stattgefunden hat. Die Mannschaft ging von Anfang an konzentriert zu Werke und konnte einen klaren Sieg einfahren.

Einmal auf den Geschmack gekommen, ließen die Buckis in Ihrer 2 Partie gegen die HC Hersbruck e.V. gleich den zweiten Sieg folgen. An diesem Tag zeigten alle eine super Leistung, es wurden tolle Pässe gespielt und viele Tore erzielt. Einer sehr starken Torwartleistung war es ebenfalls zu verdanken, dass unsere Gegner nur zu wenig Torerfolg gekommen sind.

Dieses Turnier bereitete uns viel Spaß und wir freuen uns auf das nächste Wochenende und das Turnier beim HC Erlangen 1.

Es spielten:

Tom Belohlavek, Bastian Drexler, Jan-Philipp Henneberg, Mathilda Kluck, Noah Möhrle, Tom Niedermaier, David Pachuntke, David Steurer, Emil Sturm, Bruno Varallyay, Akos Vermes, Ben Wirth

Am 16.11 spielten wir uns nächstes Turnier beim HC Erlangen. Auf Grund des Spielbogens war klar, dass unsere heutigen Gegner der HC Erlangen 1 und der HC Forchheim waren. Beides Mannschaften, bei denen man von Anfang an konzentriert zu Werke gehen musste, wenn man eine Chance auf einen Sieg haben wollte.

Die erste Halbzeit gegen den HC Erlangen ließ unser Trainerherz höher schlagen. Die Kinder spielten toll zusammen und so konnten wir mit einer Führung in die Pause gehen. In der darauffolgenden zweiten Halbzeit schlichen sich kleinere Fehler ein. Diese bestrafte der Gegner konsequent, und so mussten wir uns mit einer knappen Niederlage geschlagen geben.

Leider mussten wir ebenfalls den Verlust eines Spielers hinnehmen, der auf Grund einer Verletzung an diesem Tage nicht mehr weiterspielen konnte.

Die zweite Partie, gegen den HC Forchheim, wurde mit viel Spannung erwartet. Viele der Kinder kennen sich auch außerhalb der Handballhalle und es bestehen gute Freundschaften. So wurde es ein faires Spiel, bei dem diesmal der SV Buckenhofen die Nase vorn hatte.

Unsere Kinder haben sich an diesem Handballtag super geschlagen und es konnten sich erfreulicherweise viele in die Torschützenliste eintragen. Wir sind gespannt auf das nächste Turnier am 24.11, welches wir selber in der Halle Ehrenbürg-Gymnasium ausrichten.

Es spielten:

Tom Belohlavek, Bastian Drexler, Jan-Philipp Henneberg, Noah Möhrle, Tom Niedermaier, David Pachuntke, David Steurer, Leonardo Schießl, Emil Sturm, Bruno Varallyay, Ben Wirth

Minis

(Norman Bähge)

Im November waren für unsere Minis zwei Turniere zu bestreiten. Das Erste führte uns nach Postbauer-Heng, welches die SG Rohr/Pavelsbach ausrichtete. Leider waren viele Kinder verhindert, daran teilzunehmen, da es einige gibt, die weitere

Sportarten betreiben, die meisten zum Glück aber in unserem Verein, also ist dies zu verschmerzen.



So waren wir nur 9 und da wir für 2 Mannschaften 10 SpielerInnen benötigen, wurde das Doppelspielrecht zu Hilfe genommen. Es ist doch immer wieder schön anzusehen, wie man nicht nur an der Aufgabe, sondern auch vor Stolz wachsen kann, bei den GRÖßEREN auszuhelfen. Da wurden wieder einige Trikotgrößen wett gemacht. Tore wurden auch mit kleinerer Besetzung zu Hauf geworfen, und man wunderte sich über gelungene Passstafetten, welche im Training zwar geübt wurden, die es allerdings aber noch nie in ein Handballspiel geschafft hatten. So hat sich die lange Anreise am Ende des Handballtages auf jeden Fall gelohnt.

Am letzten Novemberwochenende stand dann unser Heimturnier in der Halle des Ehrenbürggymnasiums an: Was immer jede Menge Arbeit für alle beteiligten Personen bedeutet. An

dieser Stelle deshalb nochmal ein riesengroßes Dankeschön an die Organisatoren und all die engagierten Helfer!!! Dank Eurem Engagement ist es wieder einmal ein wirklich gelungenes Turnier geworden.

Dieses Mal waren wir 17 Kinder, die wir gut auf die zwei Mannschaften aufteilen konnten. Es fehlten zwar von unseren `alten Hasen´ einige, aber diejenigen, die bei den Großen aushalfen, schlugen sich wacker. Insgesamt waren wieder deutliche Leistungssprünge zu erkennen und erinnerungswürdige Momente mitzuerleben. Es wurden erste Turniere gespielt, erste Tore geworfen und erste Bälle gehalten. Einige SpielerInnen haben die ersten Wurftäuschungen, Dribblings und Blocks aus dem Ärmel geschüttelt, als hätte man diese schon immer gemacht. Der Mannschaftsgedanke wurde selbstverständlich auch hochgehalten. Kinder versorgten sich gegenseitig mit Kühlpads und Gummibärchen und gaben sich reichlich Tipps... Gelegentlich hörte man eventuell auch auf die Trainer. Man konnte sehen, dass es allen Kindern Spaß gemacht hat. Und das ist am Ende immer das Wichtigste!

Alten Herren

(Andreas Wetzel)

Im November hatte die AH des SV Buckenhofen nur ein Turnier mit zwei Spielen. Es stand das Derby gegen den HC Forchheim, sowie gegen die Mannschaft aus Bamberg/Hallstadt auf dem Programm.

Zuerst ging es im Derby gegen den HC Forchheim. Schnell geriet man mit 3:0 ins Hintertreffen. Vorne leichte Ballverluste und daraus resultierende Konter bestrafte der HC mit weiteren Toren gegen uns. Zur Halbzeit konnte man das Ergebnis mit 9:5 noch offenhalten, aber im zweiten Spielabschnitt zog der HC bis auf 11 Tore davon. Diesen Abstand konnte man dann

bis zum Schluss nicht mehr verringern und verlor das Spiel mit 22:11.

Das zweite Spiel gegen Bamberg/Hallstadt wollte man dann unbedingt gewinnen. Hier ging es sehr ausgeglichen zu, da auch beide Mannschaften personell nicht viel Auswechsellmöglichkeiten hatten. Buckenhofen konnte eine leichte Führung von 3 Toren herauspielen, bis sich dann der einzige Wechselspieler bei Bamberg verletzte. Dies nutzten die Buckis natürlich konditionell aus und bauten die Führung bis auf 16:8 aus. Dann schaltete man einen Gang zurück und Bamberg/Hallstadt verkürzte zum Schluss noch auf 16:11.

Es spielten:

Bauer (TW), Schnell (0/0), Uttenreuther (1/2), Kestler (0/0), Elsäßer (0/3), Wetzl (1/1), Bonengel (1/0), Lenkl (3/3), Albert (5/7)

Alte Herren Bezirksklasse

1 TV Altdorf	6	12:0	115:58	+57
2 HSG Lauf/Heroldsberg	6	10:2	56:51	+5
3 SV Buckenhofen	5	6:4	51:57	-6
4 HC Forchheim	3	4:2	44:41	+3
5 TS Herzogenaurach	2	2:2	33:32	+1
6 TSV Berching	4	2:6	26:27	-1
7 HG Amberg	3	0:6	37:46	-9
8 HG Zirndorf	3	0:6	30:50	-20
9 12 Bamberg/Hallstadt	4	0:8	36:66	-30

...abseits der Spiele

Sieg auf der Bühne anstatt auf dem Spielfeld

(Lena & Marion Knauer, Leitung KiZiBu)

Am 9. und 10. November ging es für 85 Kinder und Jugendliche unseres Vereins nicht um Tore, Punkte, gewinnen oder verlieren. Sie standen stattdessen gemeinsam für die beiden großen Zirkusvorstellungen unseres KiZiBu (=Kinder- und Jugendzirkus Buckenhofen) auf der Bühne in der Heroldsbacher Hirtenbachhalle. Unter dem Motto „Es war einmal im Märchenland“ interpretierten sie viele bekannte Märchen. „Hänsel und Gretel“ führten schauspielerisch durch die 90 Minuten und am Ende akrobatisch wieder heraus.

Mit Boomwhackern als Bergarbeiter „schuftete“ sich eine Bewegungskünsterguppe als Sieben Zwerge über die Kästen und entdeckten Schneewittchen, die zuvor von ihren bösen Stiefmutter vergiftet wurde.



Die zweite Bewegungskünsterguppe kämpfte gleich mit drei Prinzen gegen die Dornenhecke, um Dornröschen zu retten. Als nach dem 100-jährigen Schlaf alle wieder erwachten, drehte und bewegte sich wieder alles im Schloss – also auf der Bühne – und die Kizibu'ler zeigten akrobatische „Waschmaschinen“. „Rapunzel“ ließ ihr Haar vom Vertikaltuch aus herunter

und „Frau Holle“ und „Goldmarie“ schüttelten die Kissen oben am Trapez aus, während „Pechmarie“ zwar elegant, aber doch nur faul am Trapez saß und hing.

Der böse „Wolf“ schlich mit turnerischer Sicherheit hinter Rotkäppchen her, während diese im Wald Blumen für die Großmutter pflückte. „Der gestiefelte Kater“ dagegen sprang vor Freude am Trampolin und balancierte über den Dachfirst des Königsschlusses (=Schwebebalken).

Beim „Froschkönig“ fiel die goldene Kugel zwar in den Brunnen. Danach wurde aber nicht nur mit einer jongliert... und drei Brüder mussten im Märchen „Tischlein deck dich“ ihre Abenteuer auf dem Einrad überstehen. Die „Bremer Stadtmusikanten“ dagegen vergnügten sich in ihrem Räuberhaus, bis sie vor den großen Pyramiden bauenden Stadtmusikanten erschrakten und davon liefen.

Spätestens im großen Finale wurde den Zuschauern klar, dass hier alle doch einen Sieg davon getragen hatten. Denn jeder – auch die Ton- und Lichttechnik sowie das Bühnenumbauteam - hatte sein/ihr Bestes gegeben, ist über sich hinausgewachsen und hat so zu diesen gelungenen Vorstellungen beigetragen!



... Neues aus der Abteilungsleitung

(Jo Gumbmann)

Die Planungen für die BEIDEN Weihnachtsfeiern im Sportheim sind in vollem Gange. Bei beiden wird es für die Buckis eine gut bestückte und lukrative Tombola geben. Zudem lassen wir bei den Kindern und Jugendlichen wieder die Tradition aufleben, dass der Nikolaus kommt und seinen Bucki-Handballern aus „seinem Buch“ vorliest.

Um den wechselnden Kassierern bei den Spielen der ersten Männermannschaft zu helfen, wer ist Bucki und wer nicht, haben wir für alle infrage kommenden Saisonkarten gedruckt, die von den Mannschaftsbetreuern ausgegeben wurden oder werden.

Für die Heimspiele wünschen wir uns noch mehr Beteiligung derer, die den Schein als Zeitnehmer / Sekretäre haben. Im Prinzip haben genügend Buckis die „Erlaubnis“ in der BOL am Kampfgericht zu sitzen, wir müssen das nur noch bereitwilliger auf viele Schultern verteilen.

Bei der Jahreshauptversammlung des SVB wurde das Vorstandsgremium in der Zusammensetzung wie es bisher war einstimmig wiedergewählt. Für die Finanzen und als Vereinsvorstand steht weiterhin Peter Gruß noch eine Amtszeit (3 Jahre) zur Verfügung, seine Stellvertreterin und auch Sprecherin des Gremiums der Gymnastikabteilung ist Martina Roth. Für Gebäude und Anlagen ist Franz Anderl zuständig, Veranstaltungen Jens Horn und Schriftführer bleibt „Fred“ Roth. Die übrigen Gremiumssprecher sind ebenfalls geblieben: Fußball: Edmund Knauer, Handball: Johannes Gumbmann. Die Gesamtjugendleitung führt Marion Knauer weiter. Auch sie deutete an, dass diese ihre letzte Amtszeit in diesem Amt sein soll.

Erfreulich für viele ist sicher der Beschluss, dass die Mitgliedsbeiträge konstant bleiben.

Es gibt eine Neuerung auf der Bucki-Homepage:

(Manni Schnell)

Neben den bekannten Handball-Terminen (wie z. B. Weihnachtsfeiern, Hallenschließungen, etc.), die sich auf der Startseite der Handball-Abteilung befinden,

SVB Sportlich - Vielseitig

[MITGLIED WERDEN](#) [MITGLIEDSBEITRAG](#)

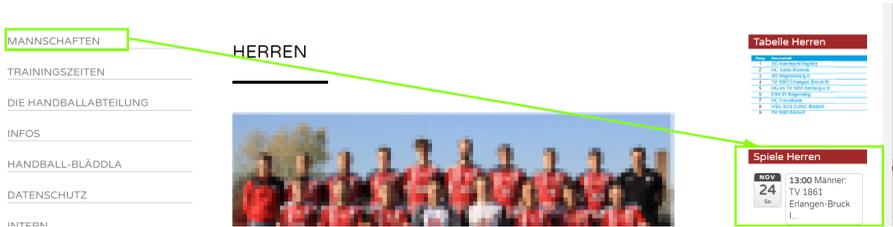
SV BUCKENHOFEN ▾

- [MANNSCHAFTEN](#)
- [TRAININGSZEITEN](#)
- [DIE HANDBALLABTEILUNG](#)
- [INFOS](#)
- [HANDBALL-BLÄDDLA](#)
- [DATENSCHUTZ](#)
- [INTERN](#)
- [Termine - Handball](#)**

DEZ 6 Fr 18:00 Handball-Weihnachtsfeier der Jug...

DEZ 13 19:00 Handball-Weihnachtsfeier der Sen...

gibt es nun auch auf fast jeder Mannschaftseite einen eigenen Kalender für die Spiele der angewählten Mannschaft



Spiele Herren

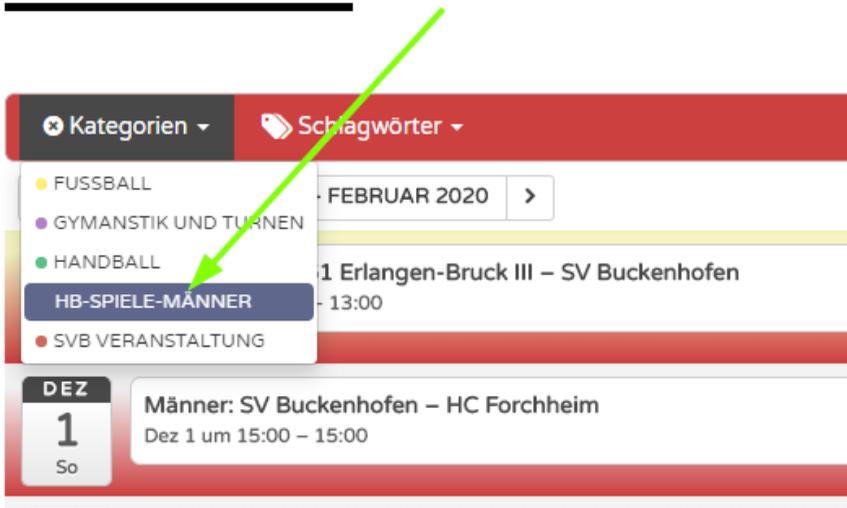
NOV 24 So	13:00 Männer: TV 1861 Erlanger-Bruck I...
DEZ 1 So	15:00 Männer: SV Buckenhofen – HC Foc...
DEZ 8 So	15:00 Männer: SV Buckenhofen – ESV 27 ...
DEZ 21 Sa	18:30 Männer: TV 1881 Altdorf – SV Buc...
JAN 19 So	15:00 Männer: SV Buckenhofen – HG im T...
JAN 25 Sa	17:30 Männer: SV Obertraubling – SV Bu...

[Kalender anzeigen →](#)

Diesen oder auch mehrere Mannschaftskalender kann man nun auch abonnieren.

Hierfür muss man sich den Gesamtkalender anzeigen lassen und die gewünschten Kategorien auswählen

Termine



Am Ende fügt man über den Knopf "gefilterten Kalender abonnieren" die ausgewählten Kalender seinem eigenen hinzu (leider ist dieser Knopf rechts unterhalb des Kalenders in manchen Browsern nur schwer zu erkennen, ist aber trotzdem vorhanden).



Spieltermine im Dezember:

So 01-12	12:00 Uhr	AH	GHERZ	SVB - TV Altdorf
	13:15 Uhr	B-Mä	MÖGEL	SpVgg Mögeldorf - SVB
	15:00 Uhr	M1	FOG	SVB - HC Forchheim
	17:00 Uhr	A-Mä	FOG	SVB - HG Eckental
Sa 07-12	14:30 Uhr	B-Ju	MKLEU	TV Marktleugast - SVB
	16:00 Uhr	A-Ju	MKLEU	TV Marktleugast – SVB
So 08-12	11:00 Uhr	C-Mä	FOR	SVB - TSV Neustadt
	12:15 Uhr	A-Mä	FOH	SVB - TV Gefrees
	13:00 Uhr	M2	FOR	SVB - HC Forchheim 2
	15:00 Uhr	M1	FOR	SVB - ESV 27 Regensburg
	17:00 Uhr	Da	FOR	SVB - SpVgg Diepersdorf
Sa 14-12	10:00 Uhr	mini	FOR	Turnier beim HC Forchheim
	15:00 Uhr	A-Ju	REDH	SV Rednitzhembach – SVB
So 15-12	14:00 Uhr	C-Ju	FOH	SVB - HC Bamberg
Sa 21-12	18:30 Uhr	M1	ALTD	TV Altdorf – SVB

**06.12. 17:00 Uhr Sportheim
Jugend-Weihnachtfeier Mini - B-Jugenden**

**13.12. 19:00 Uhr Sportheim
Senioren-Weihnachtfeier Senioren und A-Jugenden**

**22.12. 16:00 Uhr
Die Jugend besucht das Heimspiel des HC Erlangen**

**Hinweis: In der ersten Woche der Weihnachtsferien
findet kein Hallentraining statt.**